

WIRTSCHAFTSPLAN 2019



WIRTSCHAFT TOURISMUS
GASTRONOMIE
ROTTENBURG AM NECKAR

Inhaltsverzeichnis

1. Festsetzungen des Wirtschaftsplanes	S. 2
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan	S. 3-5
3. Erfolgsplan	S. 6
4. Anhang des Erfolgsplans	S. 7-11
5. Vermögensplan	S. 12
6. Anhang des Vermögensplans	S. 13
7. Finanzplan 2018-2022	S. 14
8. Stellenübersicht	S. 15

Festsetzungen des Wirtschaftsplanes

1. Erfolgsplan

Erträge	203.100 EUR
Aufwendungen	690.450 EUR
Jahresergebnis	-487.350 EUR

2. Vermögensplan/Finanzplan

Einnahmen	532.850 EUR
Ausgaben	532.850 EUR

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt
0 EUR

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf
100.000 EUR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan

1. Allgemeines

Der Gemeinderat der Stadt Rottenburg am Neckar hat am 22.07.2014 die Gründung des Eigenbetriebes Wirtschaft Tourismus Gastronomie Rottenburg am Neckar zum 01.01.2015 beschlossen. Der Betriebsausschuss besteht aus acht Mitgliedern und sieben sachkundigen Einwohnern. Den Vorsitz hat Oberbürgermeister Stephan Neher.

2. Projekte 2019

Zahlreiche Vorbereitungen für Projekte geschahen im Jahr 2018 und sollen 2019 in die Umsetzungsphase kommen.

Im Bereich Tourismus ist die Einweihung des Premiumwanderweges durch Bad Niedernau, Weiler und Schwalldorf geplant. Hier sind insbesondere hohe Investitionen in die Möblierung und Beschilderung notwendig. Da die WTG neben dem Sebastian-Blau-Wanderweg und dem Premiumspazierwanderweg „Wurmlinger Kapellenwegle“ nun auch für diesen neuen Wanderweg zuständig ist, erhöhen sich die Pflegekosten der Wanderwege insgesamt. Den Ausgaben stehen Einnahmen durch PLENUM-Fördermittel gegenüber, die 2019 abgerufen werden können. Beim Landratsamt Tübingen wird weiterhin ein gemeinsamer Finanzierungspool, zum Beispiel für den Messeauftritt auf der CMT im Bereich „Wandern und Radfahren“ und Marketingmaßnahmen für die Premiumwanderwege, angelegt.

Neben der Zielgruppe „Best Ager“ wird die Zielgruppe Kinder und Familie fokussiert. Geplant ist die Neuauflage des Kinderstadtplans. Auch der Stadtplan mit touristischem Rundgang und Infos zu den Sehenswürdigkeiten wird neu aufgelegt und an das neue Design von Unterkunftsverzeichnis, Stadtführungsflyer, Kulturfolder, Bewegungsbroschüre und dem „Rottenburg von A-Z“ angepasst.

Um nicht nur den Printbereich weiter auszubauen sondern auch den Digitalbereich attraktiver zu gestalten, soll im Jahr 2019 ein Imagefilm und zehn Einzelclips, zum Beispiel zu den Themen Wandern, Radfahren, Kultur, Veranstaltungen und Ortschaften fertiggestellt werden. Dies geht einher mit dem Schwäbische Alb Tourismusverband, der ebenfalls die touristischen Themen in Videofilmen präsentiert und gerne auf Videomaterial von den Mitgliedskommunen zurückgreift.

Die Tourist-Information wird 2019 wieder neue Produkte einführen wie beispielsweise neue Souvenirs (Taschen, Schlüsselanhänger, etc.). Durch kleine Bestellmengen sollen unterschiedliche Varianten an Souvenirs eingeführt und getestet werden.

Projekte wie die Umsetzung eines Informationsmediums mit dem Projekttitel iCANVAS gemeinsam mit der Hochschule für Forstwirtschaft und dem Handels- und Gewerbeverein Rottenburg 1856 e. V. (hgv) sowie eine Naturbeobachtungswand am Bischoff-Baggersee, die gemeinsam mit dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb umgesetzt wird, sind ebenfalls berücksichtigt.

Der Neustrukturierungsprozess des Neckar-Erlebnis-Tal e. V. ist abgeschlossen. 2019 werden die vier definierten Schwerpunktsäulen mit Inhalten gefüllt. Diese heißen WanderErlebnis, RadErlebnis, StadtErlebnis und AusflugsErlebnis. Die Kooperation mit den Neckartalrangern bleibt bestehen. Es ist geplant, eine Assistenz im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung zur Unterstützung des Vereins einzustellen. Hierfür sind finanzielle Mittel in Höhe von 8.000 EUR notwendig. Bereits bei der CMT 2019 werden die vier Säulen vorgestellt, die finalen Ergebnisse und der offizielle Start folgt dann bei der CMT 2020.

Im Jahr 2019 sollen 15.000 EUR in neue Ortseingangsbanner investiert werden, die wenig Abfall verursachen und gestalterisch attraktiv sind.

Die am von der WTG betreuten Wohnmobilstellplatz „Neckarufer“ vorhandenen Anlagen (Ver- und Entsorgungsstation) müssen erneuert werden. Hierfür sind Investitionen in Höhe von 6.000 EUR vorgesehen.

Im Bereich Stadtmarketing wird die Arbeit im Bereich Kaufhaus Innenstadt Rottenburg weiter verstärkt. Der hgv und die WTG haben sich im Rahmen des Kaufhaus Innenstadt Rottenburg (KIR) darauf verständigt, dass im Jahr 2019 die Neuausrichtung des Wochenmarktes unterstützt wird. Im Rahmen dessen sind einmalige und wiederkehrende Aktionen und Veranstaltungen geplant. Bestehende Themen wie die Zertifizierung „Generationenfreundliches Einkaufen“, die Weihnachtsbeleuchtung oder die Blumenkübel werden weiterverfolgt.

Im Bereich Veranstaltungen ist geplant, dass das Rottenburger Sommer Open Air wieder Mitte August auf dem Eugen-Bolz-Platz stattfindet. Auch hier ist die WTG wieder der Partner vor Ort für die Vaddi Concerts GmbH.

Der „Goldene Oktober“ wird wieder am ersten Sonntag im Oktober stattfinden. Das Motto „Klingende Innenstadt“ soll weiterverfolgt und ausgebaut werden. Die Erlöse sollen hier aufgrund der Sponsoringpakete von Einzelhändlern für die Musikgruppen höher ausfallen. Allerdings werden auch die Kosten wegen der höheren Anzahl an Bands und Musikgruppen steigen. Der Nikolausmarkt wird wie gewohnt am zweiten Adventswochenende stattfinden. Nachdem 2018 erstmalig unter dem Motto „Rottenburger Winterzauber“ der Nikolausmarkt und die Waldweihnacht stattgefunden haben, soll dieses 2019 weiter ausgebaut werden. Die Erlöse werden 2019 höher ausfallen, da ein zweiter Standort und mehr Stände geplant sind. Aber auch die Kosten werden sich aufgrund dem Kauf zusätzlicher Holzhäuschen sowie einer Holzkrippe erhöhen.

Der Bereich Citymanagement soll weiter vorangetrieben und ausgebaut werden. Die Themen, die sich aus dem Innenstadtentwicklungsprozess mit der Imakomm Akademie aus Aalen entwickelt haben, sollen weiterhin bearbeitet werden. Daher wird bereits 2018 das Thema „Onlinehandel vs. Stationärer Handel“ aufgegriffen und 2019 weiter verfolgt. Zudem wird die WTG vermehrt proaktiv die Akquise von ansiedlungswilligen Unternehmen verfolgen. Der neue Blog soll online gehen und von der WTG gepflegt und mit Inhalten gefüllt werden. Im Bereich Citymanagement soll außerdem eng mit dem neuen Wirtschaftsförderer und dem hgv zusammengearbeitet werden.

Die WTG wird 2019 für den hgv einen Finanzpool in Höhe von 15.000 EUR einrichten, den der Verein für sämtliche Projekte im Jahresverlauf erhält. Damit werden die Aktivitäten des hgv, als Instrument des Stadtmarketings, durch die WTG gefördert. Im Vergleich zu 2018 sind es 5.000 EUR mehr, da 2019 wieder das Azubi-Speeddating stattfindet. Zudem sind höhere Investitionen in das Gauklerfest notwendig.

Da im Januar 2019 die EDV der WTG final in die EDV der Stadtverwaltung Rottenburg integriert wird, entstehen höhere Verwaltungskosten.

3. Ertragslage

Die Erträge betragen planmäßig 203.100 EUR. Die Aufwendungen 690.450 EUR. Dies ergibt einen geplanten Jahresverlust von 487.350 EUR, der durch die Zuschüsse der Stadt Rottenburg am Neckar gedeckt wird.

Im Jahr 2019 stehen weitere weitgreifende personelle Veränderungen an. Ab April 2019 wird eine Mitarbeiterin in Rente gehen. Zudem wird ein/e neue/r Auszubildende/r im Bereich Kauffrau/mann für Büromanagement mit den Vertiefungen Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement sowie Marketing und Vertrieb das Team ab September 2019 ergänzen. Die jetzige Auszubildende wird zu 100% übernommen.

Die Ausgaben der WTG steigen im Vergleich zum Vorjahr merklich. Hier ist hervorzuheben, dass die einmaligen Kosten für den Imagefilm und die zehn Einzelclips in 2019 eintreten. Des Weiteren erfordern die zwei WTG Veranstaltungen „Goldener Oktober“ und „Rottenburger Winterzauber“ rund 11.000 EUR mehr an Finanzmitteln. Die Umsetzung des Neustrukturierungsprozesses des NET ist ebenfalls sichtbar mit rund 8.000 EUR. Außerdem werden sich die Personalkosten 2019 erhöhen, da die Auszubildende nach der Ausbildung zu 100% übernommen wird.

Rottenburg am Neckar, im Oktober 2018



Christina Gsell, Betriebsleiterin

Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2019 EUR	Planansatz 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
1.	Umsatzerlöse	196.550	177.500	156.559,79
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3.	sonstige betriebliche Erträge	6.500	16.000	273,80
	Zwischensumme:	203.050	193.500	156.833,59
4.	Materialaufwand			
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	47.000	56.400	55.202,38
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	140.000	121.500	97.958,47
5.	Personalaufwand			
a)	Entgelte für Beschäftigte	224.000	216.000	173.116,65
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung, Unterstützung, Beihilfe, Fortbildung	83.000	76.500	55.694,65
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	4.600	1.500	3.994,25
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	191.850	165.650	106.529,29
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	50	15,35
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-487.350	-444.000	-335.677,45
11.	sonstige Steuern	0	0	0
12.	Jahresgewinn / Jahresverlust	-487.350	-444.000	-335.677,45

Anhang des Erfolgsplans

Konten- gruppe	Anlage zu Position 1 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Umsatzerlöse			
8100	Steuerfreie Umsätze	500	750	462,50
8300	Erlöse 7 % Ust.	4.700	3.000	5.805,64
8400	Erlöse 19 %	127.000	107.500	92.740,01
8500	Provisionserlöse	36.500	38.500	29.844,09
8900	Kostensersatz und Briefmarken	27.850	27.000	27.707,55
8952	Erlöse Stadtverwaltung nicht steuerbar	750	750	849,74
	Zwischensumme:	197.300	177.500	157.409,53

Erläuterungen:

Leicht gestiegene Erlöse bei Goldener
Oktober durch Sponsoringpakete und
Nikolausmarkt durch

8400 mehr Stände

8500 Anpassung an Vorjahreszahlen

Konten- gruppe	Anlage zu Position 2 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
8990	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
	Zwischensumme:	0	0	0

Konten- gruppe	Anlage zu Position 3 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
2700	sonstige betriebliche Erträge	6.500	500	273,80
2732	Erträge abgeschriebene Forderungen	0	500	0
2735	Erträge Auflösung von Rückstellungen	500	0	0
2742	Erträge Versicherungsfälle	0	0	0
2743	Kostenzuschuss Wanderwege	6.000	15.000	0
	Zwischensumme:	13.000	16.000	273,80

Erläuterungen:

Keine Fördermittel mehr ab 2019 für

2700 Wanderwege

Konten- gruppe	Anlage zu Position 4 a) des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
32	Wareneingang 0 %	200	300	119,00
33	Wareneingang 7 %	3.000	4.000	2.774,16
34	Wareneingang 19 %	10.000	7.000	10.277,02
3980	Bestandsveränderung Waren	1.500	0	2.260,52
	Zwischensumme:	14.700	11.300	15.430,70

Erläuterungen:

- Wareneingang neue Verkaufsartikel 19% (plus
34 Aktionen Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz)
3404 Nikolausmarkttassen (Nachbestellung 2.500 St.)

Konten- gruppe	Anlage zu Position 4 b) des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Materialaufwand			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
31	Fremdleistungen	140.000	121.500	97.958,47
3190	Künstlersozialkasse	500	500	0
	Zwischensumme:	140.500	122.000	97.958,47

Erläuterungen:

- 31 Kosten eigene Aktionen: Stadtführer, KIR,
Goldener Oktober inkl. musikalische
Angebote, Nikolausmarkt,
Nikolausmarkttassen; Erhöhung
Wanderwege da steigender
Pflegeaufwand; Verzeichnisse: stetige
Aktualisierung und Anpassung CD; Kosten
NET wg. Umsetzung Strategie; Kosten
Leerstandsbörse und Citymanagement
3105 u. a. Nette Toilette S&P

Konten- gruppe	Anlage zu Position 5 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
4100	Personalaufwand	224.000	216.000	173.116,65
4110	Löhne und Gehälter	215.000	207.500	164.865,93
4112	Gehälter ausstehender Urlaub	5.500	5.500	6.720,00
4116	Fortbildungen	1.500	1.500	869,50
4190	Aushilfen Nikolausmarkt	2.000	1.500	0
4130- 4165	soziale Abgaben und Aufwendungen	83.000	76.500	55.694,65
	Zwischensumme:	531.000	508.500	401.221,73

Erläuterungen:

4100 Mitarbeiterin Tourist Information geht erst
03/2019 in Rente; durch
Verlängerung Nikolausmarkt mehr
Aushilfen

Konten- gruppe	Anlage zu Position 6 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen			
4830	Abschr.a. Sachanlagen	4.000	1.000	3.598,70
4840	Auflösung öffentl. Investitionszuschuss	0	0	0
4862	Abschr.a.GAG > 150 bis 1000 EUR	100	500	101,00
	Zwischensumme:	4.100	1.500	3.699,70

Konten- gruppe	Anlage zu Position 7 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
4200	Raumkosten	24.000	24.250	23.948,61
4360	Versicherungen Umlage	3.500	3.000	3.256,52
4380	Beiträge	11.000	11.000	3.100,00
4400	Verwaltungskostenbeitrag	35.000	35.000	25.000,00
4600	Werbekosten	90.600	56.700	23.124,07
4805	Instandhaltung BGA	1.000	2.000	0,00
4810	Mietleasing CHG Vertrag	0	2.000	0,00
4900	Sonstige Aufwendungen	26.750	31.700	28.100,09
	Zwischensumme:	191.850	165.650	106.529,29

Erläuterungen:

- 4600 Werbekosten erhöht wg. Imagefilm mit Einzelclips; 15.000 € hgv-Kostenzuschuss
- 4900 EDV-Bedarf und Dienstleistungen, Kommunikationskosten, Buchhaltungs- und Abschlusskosten
- 4380 Mitgliedsbeitrag Schwäbische Alb Tourismus Verband, Neckar-Erlebnis-Tal e.V., bscd und Vielfalt e. V.; Rechnungsumlegung Neckar-Erlebnis-Tal e. V.
- 4400 Verwaltungskostenbeitrag weiterhin hoch wg. Integration EDV in Stadt, dafür Mietleasing CHG gelöscht sowie EDV-Dienstleistungen reduziert (ggf. Alternative Access notwendig)

Konten- gruppe	Anlage zu Position 8 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Erträge aus Beteiligungen			
2650	Zinserträge	50	50	15,35
	Zwischensumme:	50	50	15,35

Konten- gruppe	Anlage zu Position 9 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2110	Zinsen kurzfr. Verb.	0	0	0
2140	Zinsähnlicher Aufwand	0	0	0
	Zwischensumme:	0	0	0

Konten- gruppe	Anlage zu Position 11 des Erfolgsplans	Erfolgsplan 2019 EUR	Erfolgsplan 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
	Sonstige Steuern	0	0	0
	Zwischensumme:	0	0	0

Vermögensplan
I. Finanzierungsmittel

Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	Erläuterung		
1	2	3	4		
1	Zuführung zum Stammkapital	0			
2	Zuführung zu Rücklagen				
3	Jahresverlust				
4	Zuweisungen und Zuschüsse	531.350			
5	Beiträge und ähnliche Entgelte				
6	Kredite				
7	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.500			
8	erübrigte Mittel aus Vorjahren				
9	Finanzierungsmittel insgesamt:	532.850			

II. Finanzierungsbedarf

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres 1) EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt 2) EUR
1	2	3	4	5	6
1	Investitionsvorhaben Sachanlagen und immat. Anlagenwerte				
	a) Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500			
	b) Investition Wohnmobilhafen	6.000			
	c) Premiumwanderwege	10.000			
	d) Ortseingangswerbeträger	15.000			
	e) Holzhäuschen und Krippe Nikolausmarkt	9.000			
2	Finanzanlagen (einschl. Tilgungsuml.)				
3	Rückzahlung von Stammkapital				
4	Entnahme aus der Rücklage				
5	Jahresverlust	487.350			
6	Auflösung Ertragszuschüsse				
7	Tilgung von Krediten				
8	Gewährung von Krediten				
	a) an Stadt				
	b) an Dritte				
9	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahr				
10	Vorratsvermögen	3.000			
10	Finanzierungsbedarf insgesamt:	532.850	0	0	0

Anhang des Vermögensplans

	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschaftsjahres EUR	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereit- gestellt EUR
1	2	3	4	5	6
	Sachanlagen und immat. Anlagenwerte				
	a) Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500			
	b) Investition Wohnmobilhafen	6.000			
	c) Premiumwanderwege	10.000			
	d) Ortseingangswerbeträger	15.000			
	e) Holzhäuschen und Krippe Nikolausmarkt	9.000		0	
	Summe Sachanlagen:	42.500		0	

Finanzplan 2018 - 2022
I. Finanzierungsmittel

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		2018	2019	2020	2021	2022
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	4	5	6	7	7
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuweisungen und Zuschüsse	462.000	531.350	589.850	600.000	605.000
5	Beiträge und ähnliche Entgelte					
6	Kredite					
	a) von der Stadt					
	b) von Dritten					
7	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.500	1.500	1.800	1.800	1.800
8	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
9	erübrigte Mittel aus Vorjahren					
10	Summe Finanzierungsmittel:	463.500	532.850	591.650	601.800	606.800

II. Finanzierungsbedarf

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		2018	2019	2020	2021	2022
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	5	6	7		
1	Sachanlagen und immat. Anlagenwerte					
	a) Betriebsausstattung	2.500	2.500	1.000	1.000	1.000
	b) Investition Wohnmobilhafen	6.000	6.000	2.000	2.000	2.000
	c) Premiumwanderwege	10.000	10.000	3.000	3.000	3.000
	d) Ortseingangswerbeträger		15.000			
	e) Holzhäuschen und Krippe Nikolausmarkt		9.000			
2	Finanzanlagen (einschl. Tilgungsumlagen)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus der Rücklage					
5	Jahresverlust	22.000	487.350	582.650	592.800	597.800
6	Auflösung Ertragszuschüsse					
7	Tilgung von Krediten					
8	Gewährung von Krediten					
	a) an Stadt					
	b) an Dritte					
9	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren					
10	Vorratsvermögen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11	Finanzierungsbedarf insgesamt:	1.500	532.850	591.650	601.800	606.800

Stellenübersicht

Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen	tats. besetzte Stellen	Bemerkung
		Okt. 2018	
TVÖD	2019		
15	0		
14	0		
13	0		
12	1	1	
11	0		
10	0		
9	1	1	
8	0,5	0,5	
7	0		
6	2,15	2,15	4 Teilzeitbeschäftigte, ab 07/2019 2 Teilzeitbeschäftigte und 1 Vollzeitbeschäftigte
5	0	0	
4	0,15	0,15	1 Teilzeitbeschäftigter
3	0		
2	0		
Summe	4,8	4,8	
Auszubildende			
Summe	1	1	Ab 09/2019 neue/r Auszubildende/r
Aushilfskräfte			
Veranstaltungen	ca. 10 Personen Umfang ca. 90 Std.		